

Betreff:

Einsatz Feldschutz in der Gemarkung Medenbach

Antragstext:

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat um Klärung und Bericht:

In den Wiesbadener Tageszeitungen (Wiesbadener Tagblatt vom 22.04.2010) wird unter der Überschrift ‚**Feldschütz kontrolliert**‘ über den Einsatz von Feldschütz Gerhard Dillitz in Sachen ‚Hundetraining‘ berichtet. Angegeben wird dort ebenfalls, dass der Feldschütz auch per Handy erreichbar sei.

In der Vergangenheit hat nach dem Abzug des Feldschutzes der Ortsbeirat Medenbach mehrfach das Kontrolldefizit im Feldsschutzbereich und hier insbesondere in den von Vandalismus besonders gefährdeten Bereichen westlich und südlich der Ortslage gegenüber dem Magistrat erfolglos angemahnt. Die Feldschützen waren in den Bereich der Verkehrsüberwachung gewechselt, doch leider ist auch in diesem Zusammenhang in Medenbach in der Vergangenheit wenig Einsatz erkennbar gewesen.

Nun entnehmen die Medenbacher Bürger und der Ortsbeirat aus den Zeitungen das in einem Nachbarstadtteil nur wenige Kilometer entfernt ein Feldschütz zum Einsatz kommt. Wir freuen uns für die Betreuung in Igstadt und fordern vergleichbaren Einsatz auch in Medenbach.

Der Magistrat möge berichten, wann und in welchem Umfang wieder die Betreuung der Gemarkung Wi.-Medenbach durch den Feldschutz erfolgen wird und ob es z. B. einen fest zugewiesenen Feldschützen (vgl. Kontaktpolizisten) geben wird.

Wiesbaden, 14.05.2010